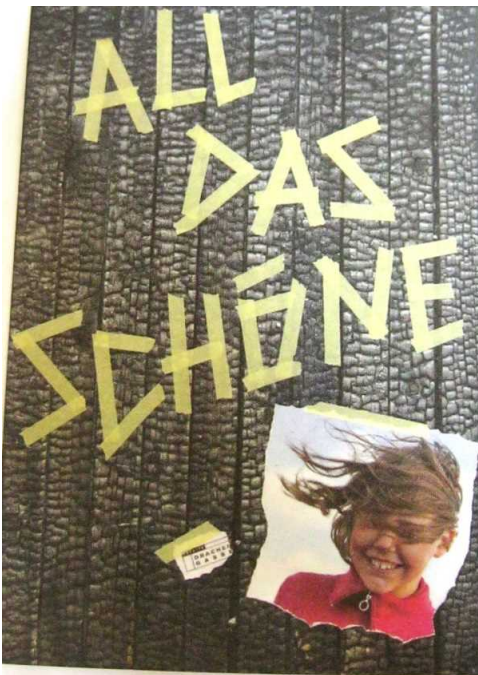


# zum Thema Suizid

Tipp: DO, 25. Okt. im Theater Drachengasse, 1010 Wien, Fleischmarkt 22

**20:00 Uhr - Theaterstück** (Thematisch geht es um eine junge Frau, die mit dem Selbstmord ihrer Mutter konfrontiert wird.)

**21:45 Uhr - Podiumsdiskussion** u.a. mit einer Vertreterin des HSSG



## All das Schöne

von Duncan Macmillan mit Jonny Donahoe  
Deutsch von Corinna Brocher  
Österreichische Erstaufführung Eigenproduktion Theater Drachengasse

Ich hab einen Rat für jeden, der mit dem Gedanken an Selbstmord spielt.  
Der Rat ist ganz einfach: Tu's nicht. Es wird besser.  
mehr auf drachengasse.at

Regie: Esther Muschol Bühne, Kostüm: Ágnes Hamvas  
Musik: Andreas Dauböck, Rupert Derschmidt Regieassistent: Carmen Jelovcan  
Es spielt: Michaela Bilgeri  
Rechte bei Rowohlt Theater Verlag Reinbek/Hamburg

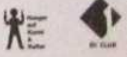
Theater Drachengasse  
22., 23., 25. Oktober und 6. – 24. November 2018, Di-Sa um 20 Uhr  
Karten unter 01/513 14 44, karten@drachengasse.at.

DER STANDARD

Bundeskanzleramt

WIEN KULTUR

WIEN ENERGIE



## All das Schöne

von Duncan Macmillan mit Jonny Donahoe  
Deutsch von Corinna Brocher  
Österreichische Erstaufführung  
Eigenproduktion Theater Drachengasse  
Theater Drachengasse, 22., 23., 25. Oktober und  
6. – 24. November 2018, Di-Sa um 20 Uhr  
Keine Vorstellung am 16. November 2018

Ich hab einen Rat für jeden, der mit dem Gedanken an Selbstmord spielt. Der Rat ist ganz einfach: Tu's nicht. Es wird besser.

Sachen mit Streifen. Leute, die stolpern. Wasserschichten. Drei von unzähligen Dingen, die eine Siebenjährige nach dem Selbstmordversuch ihrer Mutter auflistet, um sie an die Schönheit des Lebens zu erinnern. Mit jedem Wort auf der Liste wächst auch der Lebensmut der Siebenjährigen, den sie zehn Jahre später erneut braucht. Auch wenn die Mutter wieder gerettet wird – diesmal von einer Pizza Hawaii. Und auch weil da immer noch nur der Sockenhund ist, dem sie sich anvertrauen kann, während der Vater sich in Jazzplatten flüchtet.

Inzwischen ein Teenager, landen auf ihrer Liste Begriffe wie Nacktbaden, zuhörende Friseure und Hängematten, bis sie im Erwachsenenalter bei einer Million endet. Eine Million, die sie davon überzeugen soll, dass es unendlich viele Gründe gibt weiter zu leben.

Regie: Esther Muschol  
Bühne, Kostüme: Ágnes Hamvas  
Musik: Andreas Dauböck, Rupert Derschmidt

Eipro

Im Anschluss an die Vorstellung am 25. Oktober 2018 laden wir zur Podiumsdiskussion **Freitod in der Familie** ein.

Teilnehmer\*innen:

**Michaela Bilgeri, Esther Muschol** und die Expert\*innen

**Silvi Mühringer**, HSSG-Landesverband Niederösterreich – Hilfe für Selbsthilfe für seelische Gesundheit

**Hermine Pokorny**, Psychotherapeutin, Lebens- u. Sozialberaterin, Mitarbeiterin der HPE – Hilfe für Angehörige psychisch Erkrankter

**Dr. Claudius Stein**, Arzt für Allgemeinmedizin, Psychotherapeut, ärztlicher Leiter des Kriseninterventionszentrum Wien

Die Vorstellung von *All das Schöne* am 17.11.2018 findet im Rahmen der Europäischen Theaternacht statt.



europäische theaternacht

UNTER DEM EHRENSCHUTZ DES BUNDESPRÄSIDENTEN DER REPUBLIK ÖSTERREICH